



WARNING / ATTENTION

Activities involving the use of this equipment are inherently dangerous. You are responsible for your own actions and decisions.

Before using this equipment, you must:

- Read and understand all Instructions for Use.
- Get specific training in its proper use.
- Become acquainted with its capabilities and limitations.
- Understand and accept the risks involved.



FAILURE TO HEED ANY OF THESE WARNINGS MAY RESULT IN SEVERE INJURY OR DEATH.

Les activités impliquant l'utilisation de cet équipement sont par nature dangereuses. Vous êtes responsable de vos actes, de vos décisions et de votre sécurité.

Avant d'utiliser cet équipement, vous devez :

- Lire et comprendre toutes les instructions d'utilisation.
- Vous former spécifiquement à l'utilisation de cet équipement.
- Vous familiariser avec votre équipement, apprendre à connaître ses performances et ses limites.
- Comprendre et accepter les risques induits.

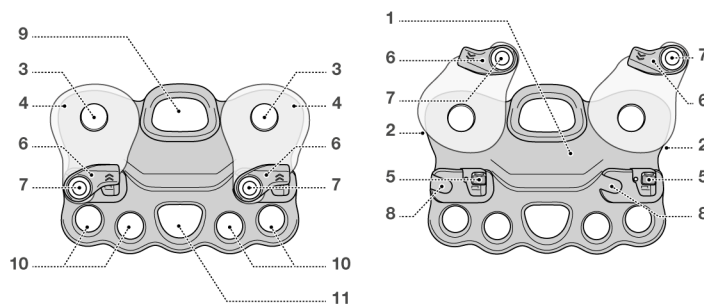


LE NON-RESPECT D'UN SEUL DE CES AVERTISSEMENTS PEUT ÊTRE LA CAUSE DE BLESSURES GRAVES OU MORTELLES.



1. Field of application (text part) Champ d'application (partie texte)

2. Nomenclature



3. Inspection, points to verify Contrôle, points à vérifier



PPE checking
Vérification EPI
PETZL.COM



NFPA CERTIFICATION FOR REEVE

MEETS THE PULLEY AND AUXILIARY EQUIPMENT REQUIREMENTS OF NFPA 1983, INCORPORATED IN THE 2022 EDITION OF NFPA 2500.

MINIMUM BREAKING STRENGTH AND RATING ARE DETERMINED AT THE CONFIGURATION OF LOWEST STRENGTH

PER MANUFACTURER'S INSTRUCTIONS.



PULLEY: MBS 36 kN
AUXILIARY EQUIPMENT : MBS 36kN
G (GENERAL USE)
NFPA 2500 (1983) - 2022

After removing the Instructions for Use from the equipment, make a copy of it and keep the original as part of a permanent record that includes the usage and inspection history for the equipment. Keep the copy of the Instructions for Use with the equipment and refer to it before and after each use. Additional information regarding auxiliary equipment can be found in NFPA 1500 and NFPA 1858 and NFPA 1983, incorporated in the 2022 edition of NFPA 2500.

CERTIFICATION NFPA POUR REEVE

CONFORME AUX EXIGENCES POULIE ET EQUIPEMENTS AUXILIAIRES DE LA NORME NFPA 1983, RÉPOND AUX EXIGENCES NFPA 1983, DE L'ÉDITION 2022 DE LA NFPA 2500.

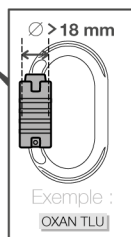
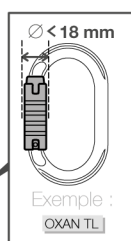
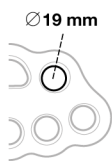
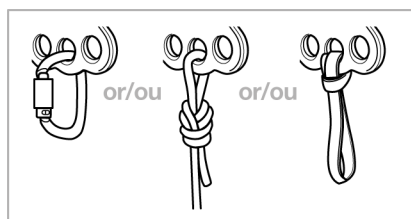
LA CHARGE DE RUPTURE EST DÉTERMINÉE SUR LA CONFIGURATION DE RÉSISTANCE MINIMUM SELON LES INSTRUCTIONS DU FABRICANT.



PULLEY: MBS 36 kN
AUXILIARY EQUIPMENT : MBS 36kN
G (GENERAL USE)
NFPA 2500 (1983) - 2022

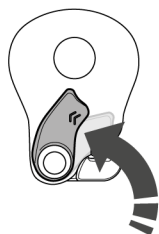
Après avoir détaché la notice du produit, faites en une copie et gardez l'original dans un dossier qui compile l'historique de vie du produit et les vérifications EPI réalisées. Gardez une copie de la notice avec le produit et consultez-la avant et après chaque utilisation. Des informations complémentaires sont disponibles dans la NFPA 1500, NFPA 1858 et NFPA 1983, incorporées dans l'édition 2022 de la norme NFPA 2500.

4. Compatibility Compatibilité

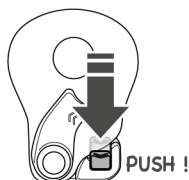


5. Opening and closing the pulleys Ouverture et fermeture des poulies

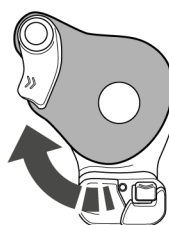
1.



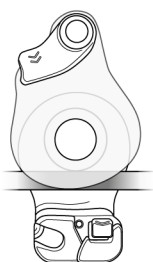
2.



3.



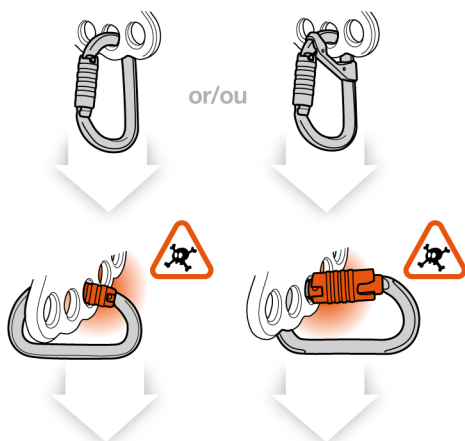
4.



5.



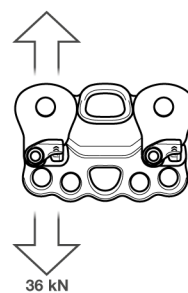
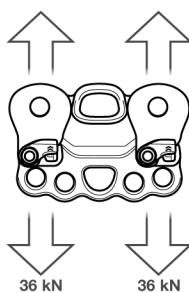
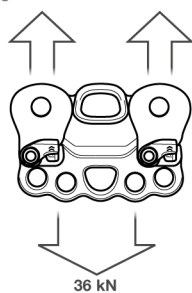
6. Precautions for use Précautions d'utilisation



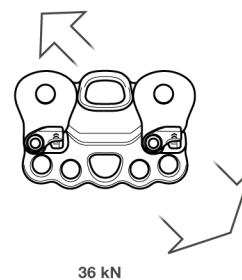
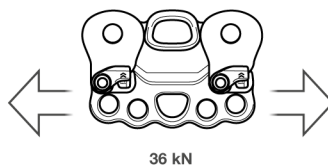
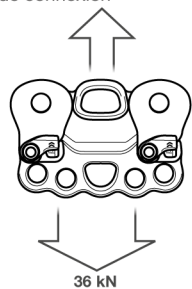
7. Performances

Breaking load
Charge de rupture

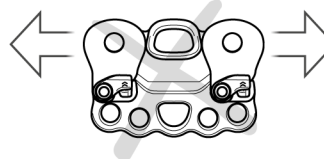
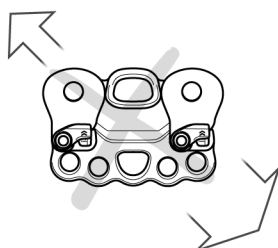
7a. On pulleys
7a. Sur poulies



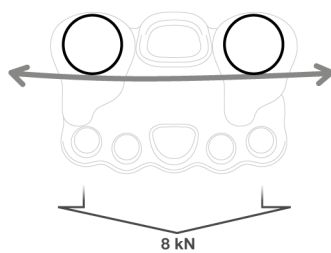
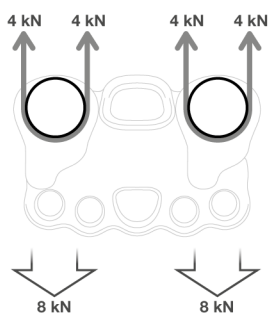
7b. On attachment holes
7b. Sur trous de connexion



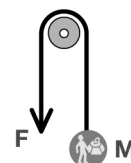
7a. On pulleys
7a. Sur poulies



7d. Working
load limit
7d. Charge
d'utilisation
maxi



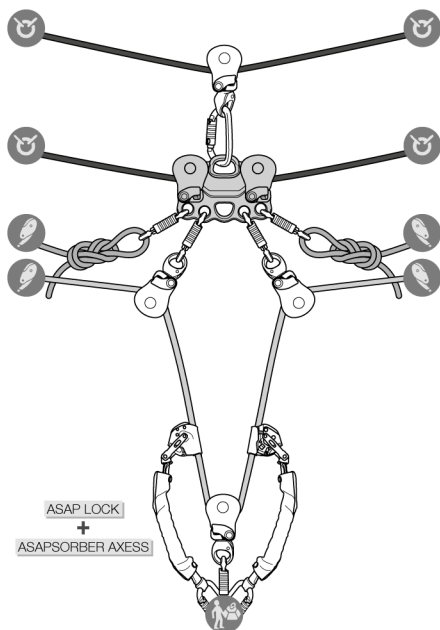
7e. Efficiency
7e. Efficacité



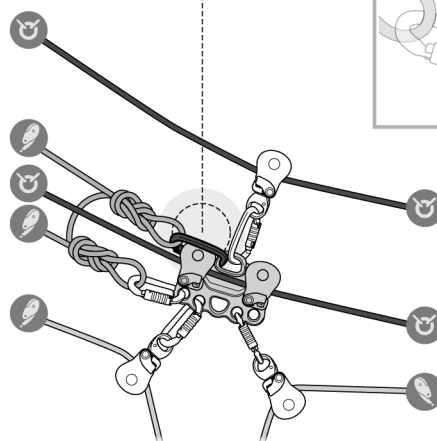
$$F = 1,05 M$$

8. Setup examples Exemples d'installation

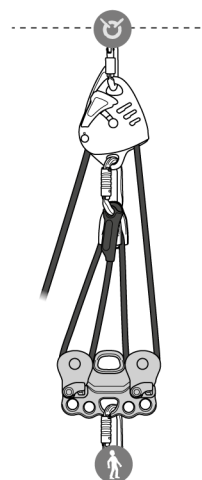
8a. xxx Sur deux cordes de travail parallèles
8a. Chariot pour tyrolienne en secours



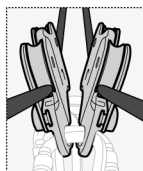
On a sloping tensioned highline
Sur tyrolienne oblique



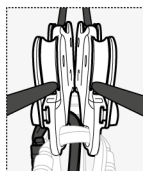
8b. Pulley for hauling system
8b. Poulie pour système de mouflage



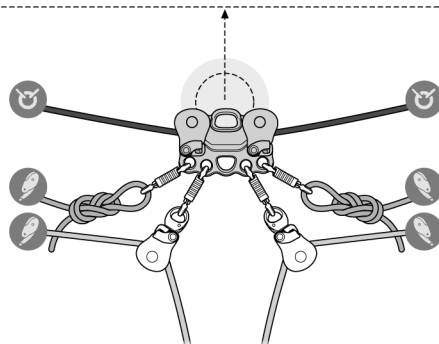
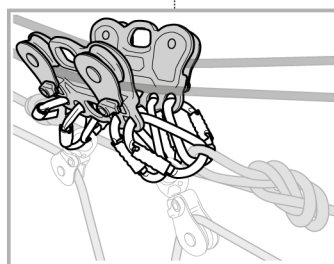
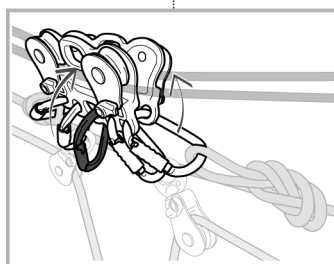
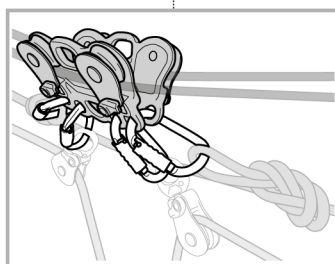
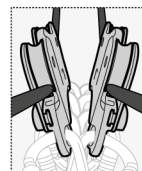
On two parallel working lines
Sur deux cordes de travail parallèles



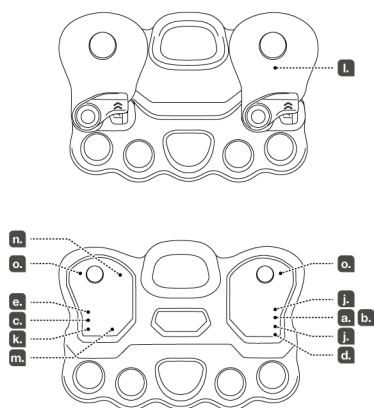
Or /
Ou



Or /
Ou



Traceability and markings
Traçabilité et marquage



a. **CE** b. 0082
APAVE SUDEUROPE SAS
 8 rue Jean-Jacques Vernazza
 Z.A.C. Saumaty-Séon - CS 60193
 13322 Marseille CEDEX 16 France
 N°0082

e. Individual number / Numéro individuel
 YY M 0000000 000
 f. _____
 g. _____
 h. _____
 i. _____

9. Additional information
Informations complémentaires

A. Lifetime / Durée de vie

unlimited
illimitée

B. Acceptable T°
T° tolérées

+ 80°C / + 176°F
 - 40°C / - 40°F

C. Precautions for use / Précautions d'usage



D. Cleaning / Nettoyage



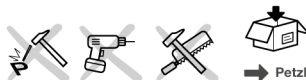
E. Drying / Séchage

+ 30°C maxi.
+ 86°F maxi.

F. Storage - Transport
Stockage - transport



H. Modifications - Repairs
Modifications - Réparations



I. FAQ - Contact
Questions - Contact



G. Maintenance
Entretien



In dieser Gebrauchsanweisung wird erklärt, wie Sie Ihr Produkt richtig verwenden. Es werden nur einige der Verwendungen und Techniken dargestellt. Die Warnhinweise informieren Sie über mögliche Gefahren bezüglich der Verwendung Ihres Produkts. Es ist jedoch nicht möglich, alle erwägaren Fälle zu beschreiben. Bitte nehmen Sie Kenntnis von den Aktualisierungen und zusätzlichen Informationen auf Petzl.com.

Sie sind für die Beachtung der Warnhinweise und für die sachgemäße Verwendung Ihres Produkts verantwortlich. Jede fehlerhafte Verwendung des Produkts bedeutet eine zusätzliche Gefahrenquelle. Wenn Sie Zweifel haben oder etwas nicht richtig verstehen, wenden Sie sich bitte an Petzl.

1. Anwendungsbereich

Seilrolle für Flaschenzugsysteme EN 12278: 2007.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen Absturz.

Riggingplatte PPE-R/11.114.V3.

Seilbahnläufer für Rettungssituationen.

Der REEVE-Seilbahnläufer kann zum Einhängen von einem bis drei Anwendern gleichzeitig verwendet werden.

Diese Seilrolle ist nicht für den Einsatz im Hocheisgarten (HSG) zertifiziert.

Dieses Produkt darf nicht über seine Grenzen hinaus belastet werden. Es darf ausschließlich zu dem Zweck verwendet werden, für den es entwickelt wurde.

Haftung

WARNUNG

Aktivitäten, bei denen diese Ausrüstung zum Einsatz kommt, sind naturgemäß gefährlich.

Für Ihre Handlungen, Entscheidungen und für Ihre Sicherheit sind Sie selbst verantwortlich.

Vor dem Gebrauch dieser Ausrüstung müssen Sie:

- Die Gebrauchsanleitung vollständig lesen und verstehen.
- Fachgerecht zur richtigen Benutzung der Ausrüstung ausgebildet sein.
- Sich mit Ihrer Ausrüstung vertraut machen, die Möglichkeiten und Grenzen kennen lernen.
- Die mit dem Einsatz verbundenen Risiken verstehen und akzeptieren.

Die Nichtberücksichtigung auch nur einer dieser Warnungen kann zu schweren Verletzungen oder sogar Tod führen.

Dieses Produkt darf nur von kompetenten und besonnenen Personen verwendet werden oder von Personen, die unter der direkten Aufsicht und visuellen Kontrolle einer kompetenten und besonnenen Person stehen.

Sie sind für Ihre Handlungen, Entscheidungen und für Ihre Sicherheit verantwortlich und tragen die Konsequenzen. Wenn Sie nicht in der Lage sind, diese Verantwortung zu übernehmen, oder wenn Sie die Gebrauchshinweise nicht richtig verstanden haben, benutzen Sie diese Ausrüstung nicht.

2. Benennung der Teile

(1) Körper, (2) Laufrolle, (3) Achse, (4) Bewegliches Seitenteil, (5) Entriegelungsknopf, (6) Abdeckung, (7) Niete, (8) Nietrille, (9) Obere Verbindungsöse, (10) Einfache Verbindungsöse, (11) Mittlere Verbindungsöse.
Hauptmaterialien: Aluminium, Edelstahl, Polyamid.

3. Überprüfung, zu kontrollierende Punkte

Ihre Sicherheit hängt vom Zustand Ihrer Ausrüstung ab.

Petzl empfiehlt, mindestens alle 12 Monate eine eingehende Überprüfung durch eine kompetente Person durchführen zu lassen. Achtung: Abhängig von der Gebrauchintensität muss Ihre PSA gegebenenfalls häufiger überprüft werden. Bitte beachten Sie die auf Petzl.com beschriebenen Vorgehensweisen. Tragen Sie die Ergebnisse in den Prüfbereich Ihrer PSA ein.

Vor jedem Einsatz

Überprüfen Sie das Produkt auf Risse, Deformierungen, Kratzer, Abnutzungs- und Korrosionserscheinungen usw.

Überprüfen Sie den Zustand der Laufrollen und vergewissern Sie sich, dass diese einwandfrei funktionieren.

Überprüfen Sie den Zustand der Verriegelungssysteme der beweglichen Seitenteile und vergewissern Sie sich, dass sie einwandfrei funktionieren.

Stellen Sie sicher, dass die Verbindungsösen keine Grate oder scharfen Kanten aufweisen, da diese die eingehängten Produkte beschädigen können.

Während des Gebrauchs

Es ist unerlässlich, den Zustand des Produkts und seiner Verbindungen mit anderen Ausrüstungsgegenständen im System regelmäßig zu überprüfen. Stellen Sie stets sicher, dass die einzelnen Ausrüstungsgegenstände im System richtig zueinander positioniert sind. Vorsicht bei Situationen, welche die Leistungsfähigkeit des Produkts beeinträchtigen können (z. B. verschlammtes Seil, Falschpositionierung usw.).

4. Kompatibilität

Überprüfen Sie die Kompatibilität dieses Produkts mit den anderen Elementen Ihres Systems (Kompatibilität = funktionelles Zusammenspiel).

Die mit Ihrer Umlenkrolle verwendeten Ausrüstungsgegenstände müssen mit den in Ihrem Land geltenden Normen übereinstimmen (z. B. Sella EN 1891).

Die Verbindungsöse ist für Karabiner, Bandschlingen und Seile geeignet. Achtung: Die längere Verwendung mit einem Verbindungselement kann zu Abnutzungserscheinungen und scharfen Kanten führen, was eine Gefahr bedeutet, wenn die Verbindungsöse anschließend mit einem Seil oder einer Bandschlinge verwendet wird.

Nur Verbindungselemente mit einer Verriegelungshülse von unter 18 mm Durchmesser können sich ungehindert in den einfachen Verbindungsösen bewegen.

5. Öffnen und Schließen der Seilrollen

Achtung: Vermeiden Sie jegliche Reibung am Entriegelungsknopf.

Achtung: Wenn die rote Anzeige des Entriegelungsknopfes sichtbar ist, ist das Seitenteil der Seilrolle nicht verriegelt: Es besteht das Risiko, dass sich die Rolle unbeabsichtigt öffnet.

6. Vorsichtsmaßnahmen

Achten Sie auf die richtige Positionierung der Verbindungselemente. Es besteht die Möglichkeit, einen CAPTIV-Positionierungsbügel zu verwenden, um ein Verbindungselement bestmöglich auszurichten.

7. Leistungsmerkmale

Bruchlast (auf die Seilrolle oder die Verbindungsösen, siehe Abbildungen 7a und 7b): 36 kN.

Maximale Gebrauchslast:

8 kN auf jede Laufrolle.

8 kN auf beide Laufrollen an einer Seilbahn.

Effizienz (für eine Laufrolle): F = 1,05 M.

Wirkungsgrad (für eine Laufrolle): 95 %.

Der Wirkungsgrad wird an einem Seil mit einem mit dem Gerät kompatiblen Mindestdurchmesser gemessen.

8. Installationsbeispiele

8a. Seilbahnläufer für Rettungssituationen.

An zwei parallel installierten Arbeitseilen: Richten Sie zwei REEVE-Seilbahnläufer Rückseite an Rückseite nebeneinander ein.

An geneigter Seilbahn: Verwenden Sie die obere Verbindungsöse, um die beiden Kontrollseile zu verbinden. Verwenden Sie ein Verbindungselement, das breit genug ist, um die Laufrolle störungsfrei aufzuliegen (Am'D, WILLIAM).

8b. Seilrolle für Flaschenzugsysteme.

9. Zusätzliche Informationen

Das Produkt entspricht der PSA-Verordnung (EU) 2016/425. Die EU-Konformitätserklärung ist auf Petzl.com verfügbar.

Der Wirkungsgrad der Seilrollen kann entsprechend dem Zustand des Seils (feuchtes und/oder verrostetes Seil) variieren.

- Der Anwender muss für eventuelle Schwierigkeiten, die während der Anwendung dieses Produkts auftreten können, Rettungsmöglichkeiten planen.

- Der Anschlagpunkt des Systems sollte oberhalb der Position des Anwenders errichtet werden und sollte den Anforderungen der Norm EN 795 entsprechen. Die Mindestbruchlast des Anschlagpunktes muss 12 kN betragen.

- In einem Aufzugssystem ist vor jeder Benutzung sicherzustellen, dass genügend Sturzraum unter dem Anwender vorhanden ist, so dass er im Falle eines Sturzes nicht auf den Boden oder auf ein Hindernis schlägt.

- Achten Sie darauf, dass der Anschlagpunkt richtig platziert ist, um das Risiko und die Höhe eines Sturzes zu reduzieren.

- In einem Aufzugssystem ist zum Halten des Körpers ausschließlich ein Auffanggurt zulässig.

- Werden mehrere Ausrüstungsgegenstände zusammen verwendet, kann es zu gefährlichen Situationen kommen, wenn die Sicherheitsfunktion eines Gegenstands durch einen anderen Ausrüstungsgegenstand behindert wird.

- ACHTUNG – GEFAHR! Achten Sie darauf, dass die Produkte nicht an rauen Materialien oder scharfkantigen Gegenständen reiben.

- Anwender müssen für Aktivitäten in der Höhe gesundheitlich in guter Verfassung sein. WARNUNG: Das regungslose Hängen in einem Gurt kann zu schweren Verletzungen oder sogar Tod führen (Hängetrauma).

- Die Gebrauchsanleitungen für jeden Ausrüstungsgegenstand, der zusammen mit diesem Produkt verwendet wird, müssen unbedingt befolgt werden.

- Die Gebrauchsanleitungen müssen allen Anwendern dieser Ausrüstung in Landessprache zur Verfügung gestellt werden.

- Vergewissern Sie sich, dass die Markierungen auf dem Produkt lesbar sind.

Aussondern von Ausrüstung:

ACHTUNG: Außergewöhnliche Umstände können die Aussonderung eines Produkts nach einer einmaligen Anwendung erforderlich machen (Art und Intensität der Benutzung, Anwendungsbereich: aggressive Umgebungen, Meeresklima, scharfe Kanten, extreme Temperaturen, Chemikalien usw.).

In folgenden Fällen muss ein Produkt ausgedondert werden:

- Es wurde einem schweren Sturz oder einer schweren Belastung ausgesetzt.
- Das Produkt fällt bei der PSA-Überprüfung durch. Sie zweifeln seine Zuverlässigkeit.
- Die vollständige Gebrauchsgeschichte ist nicht bekannt.
- Das Produkt ist veraltet (Änderung der gesetzlichen Bestimmungen, der Normen oder der technischen Vorschriften, Inkompatibilität mit anderen Ausrüstungsgegenständen usw.).
- Zerstören und entsorgen Sie diese Produkte, um ihren weiteren Gebrauch zu verhindern.

Zeichenerklärungen:

A. Unbegrenzte Lebensdauer - B. Temperaturbeständigkeit - C.

Vorsichtsmaßnahmen - D. Reinigung - E. Trocknung - F. Lagerung/Transport

- G. Pflege - H. Änderungen/Reparaturen (außerhalb der Petzl-Betriebsstätten nicht zulässig, ausgenommen Ersatzteile) - **I. Fragen/Kontakt**

3 Jahre Garantie

Auf Material- und Fabrikationsfehler. Von der Garantie ausgeschlossen sind: normale Abnutzung, Oxidation, Modifikationen oder Nachbesserungen, unsachgemäße Lagerung, unsachgemäße Wartung, Nachlässigkeiten und Anwendungen, für die das Produkt nicht bestimmt ist.

Warnhinweise

1. Unmittelbare Verletzungs- oder Lebensgefahr. 2. Potenzielles Unfall- oder Verletzungsrisiko. 3. Wichtige Information über die Funktionsweise oder die Leistungsangaben Ihres Produkts. 4. Inkompatibilität zwischen Ausrüstungsgegenständen.

Rückverfolgbarkeit und Markierung

a. Entspricht den Anforderungen der PSA-Verordnung. Benannte Stelle für die EU-Baumusterprüfung - b. Nummer der notifizierten Stelle für die Produktionskontrolle dieser PSA - c. Rückverfolgbarkeit: Data Matrix - d. Kompatibler Durchmesser - e. Individuelle Nummer - f. Herstellungsjahr - g. Herstellungsmonat - h. Nummer der Fertigungsreihe - i. Individuelle Produktnummer - j. Normen - k. Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch - l. Modell-Identifizierung - m. Adresse des Herstellers - n. Bruchlast (MBS) - o. Maximale Gebrauchslast (WLL)

IT

Questa nota informativa spiega come utilizzare correttamente il dispositivo. Solo alcune tecniche e utilizzi sono presentati.

I segnali di attenzione vi informano di alcuni potenziali pericoli legati all'utilizzo del dispositivo, ma è impossibile descriverli tutti. Prendete visione degli aggiornamenti e delle informazioni supplementari sul sito Petzl.com.

Voi siete responsabili della considerazione di ogni avviso e dell'utilizzo corretto del dispositivo. L'uso improprio di questo dispositivo causa rischi aggiuntivi. Contattare Petzl in caso di dubbi o difficoltà di comprensione.

1. Campo di applicazione

Carrucola per sistema di recupero EN 12278: 2007.

Dispositivo di protezione individuale (DPI) contro le cadute dall'alto.

Moltiplicatore di ancoraggi PPE-R/11.114.V3.

Carrello per soccorso in teleferica.

REEVE può essere utilizzato per collegare da uno a tre utilizzatori contemporaneamente.

Questa carrucola non è certificata per un utilizzo in Parchi Avventura.

Questo prodotto non deve essere sollecitato oltre i suoi limiti o in qualsiasi altra situazione differente da quella per cui è destinato.

Responsabilità

ATTENZIONE

Le attività che comportano l'utilizzo di questo dispositivo sono per natura pericolose.

Voi siete responsabili delle vostre azioni, delle vostre decisioni e della vostra sicurezza.

Prima di utilizzare questo dispositivo, occorre:

- Leggere e comprendere tutte le istruzioni d'uso.
- Ricevere una formazione adeguata sul suo utilizzo.
- Acquisire familiarità con il dispositivo, imparare a conoscerne le prestazioni e i limiti.

- Comprendere e accettare i rischi indotti.

Il mancato rispetto di una sola di queste avvertenze può essere la causa di ferite gravi o mortali.

Questo prodotto deve essere utilizzato esclusivamente da persone competenti e addestrate o sottoposte al controllo visivo diretto di una persona competente e addestrata.

Voi siete responsabili delle vostre azioni, delle vostre decisioni e della vostra sicurezza e ve ne assumete le conseguenze. Se non siete in grado di assumervi questa responsabilità, o se non avete compreso le istruzioni d'uso, non utilizzare questo dispositivo.

2. Nomenclatura

(1) Corpo, (2) Puleggia, (3) Asse, (4) Flangia mobile, (5) Pulsante di sbloccaggio, (6) Copertura, (7) Rivetto, (8) Gola del rivetto, (9) Foro di collegamento superiore, (10) Foro di collegamento semplice, (11) Foro di collegamento centrale.

Materiali principali: alluminio, acciaio inossidabile, poliammide.

3. Controllo, punti da verificare

La vostra sicurezza è legata all'integrità della vostra attrezzatura.

Petzl raccomanda un controllo approfondito come minimo ogni 12 mesi da parte di una persona competente. Attenzione, l'intensità di utilizzo può comportare un controllo più frequente del DPI. Rispettate le procedure descritte sul sito Petzl.com. Registrare i risultati nella scheda di vita del vostro DPI.

Prima di ogni utilizzo

Verificare sul prodotto l'assenza di fessurazioni, deformazioni, segni, usura, corrosione...

Verificare lo stato delle pulegge e il loro corretto funzionamento.

Verificare lo stato dei sistemi di bloccaggio delle flange mobili e il loro corretto funzionamento.

Verificare che i fori di collegamento non presentino sbavature o bordi taglienti che possono danneggiare gli elementi da collegare.

Durante l'utilizzo

È importante controllare regolarmente lo stato del prodotto e dei suoi collegamenti con gli altri dispositivi del sistema. Assicurarsi del corretto posizionamento dei dispositivi gli uni rispetto agli altri. Attenzione alle situazioni che possono compromettere le prestazioni del prodotto (per esempio corda sporca, errato posizionamento...).

4. Compatibilità

Verificare la compatibilità di questo prodotto con gli altri elementi del sistema nella vostra applicazione (compatibilità = buona interazione funzionale).

Gli elementi utilizzati con la carrucola devono essere conformi alle norme in vigore nel vostro paese (per esempio corde EN 1891).

Il foro di collegamento è compatibile con moschettoni, fettucce o corde. Attenzione, l'utilizzo prolungato con un connettore può creare un'usura e bordi taglienti pericolosi, se il foro di collegamento viene utilizzato poi con una corda o una fettuccia.

Solo i connettori la cui ghiera misura meno di 18 mm di diametro possono ruotare liberamente nei fori di collegamento semplice.

5. Apertura e chiusura delle carrucole

Attenzione a qualsiasi sfregamento sul pulsante di sbloccaggio.

Attenzione, se compare l'indicatore rosso del pulsante di sbloccaggio, la flangia della carrucola non è bloccata: rischio di apertura involontaria.

6. Precauzioni d'uso

Verificare il posizionamento corretto dei connettori. È possibile utilizzare una barretta CAPTIV per orientare meglio un connettore.

7. Prestazioni

Carico di rottura (su carrucola o su fori di collegamento, vedi disegni 7a e 7b): 36 kN.

Carico massimo di utilizzo:

8 kN su ogni puleggia.

8 kN sulle due pulegge su teleferica.

Efficacia (per una puleggia): F = 1,05 M.

Rendimento (per una puleggia): 95 %.

Il rendimento è misurato su una corda con diametro minimo compatibile con il dispositivo.

8. Esempi d'installazione

8a. Carrello per soccorso in teleferica.

Su due corde di lavoro parallele: affiancare due REEVE una opposta all'altra. Su teleferica inclinata: utilizzare il foro di collegamento superiore per collegare una delle due corde di controllo. Utilizzare un connettore abbastanza largo per coprire la puleggia senza interferenza (Am'D, WILLIAM).

8b. Carrucola per sistema di recupero.

9. Informazioni supplementari

Questo prodotto è conforme al regolamento (UE) 2016/425 relativo ai dispositivi di protezione individuale. La dichiarazione di conformità UE è disponibile sul sito Petzl.com.

Il rendimento delle carrucole può variare in funzione dello stato della corda: bagnata e/o gelata.

- Prevedere i mezzi di soccorso necessari per intervenire rapidamente in caso di difficoltà.

- L'ancoraggio del sistema deve essere preferibilmente situato al di sopra della posizione dell'utilizzatore e deve rispondere ai requisiti della norma EN 795 (resistenza minima 12 kN).

- In un sistema di arresto caduta, è fondamentale verificare lo spazio libero richiesto sotto l'utilizzatore, prima di ogni utilizzo, per evitare la collisione con il suolo o un ostacolo in caso di caduta.

- Assicurarsi che il punto di ancoraggio sia posizionato correttamente, per ridurre il rischio e l'altezza di caduta.

- Un'imbracatura anticaduta è l'unico dispositivo di presa del corpo che sia consentito utilizzare in un sistema di arresto caduta.

- Un pericolo può sopraggiungere al momento dell'utilizzo di più dispositivi in cui la funzione di sicurezza di uno dei dispositivi può essere compromessa dalla funzione di sicurezza di un altro dispositivo.

- ATTENZIONE PERICOLO: verificare che i prodotti non sfregino contro materiali abrasivi o parti taglienti.

- Gli utilizzatori devono avere l'idoneità sanitaria per le attività in quota.

ATTENZIONE, la sospensione inerte nell'imbracatura può generare gravi disturbi fisiologici o la morte.

- Devono essere rispettate le istruzioni d'uso indicate nelle note informative di ogni dispositivo associato a questo prodotto.

- Le istruzioni d'uso di questo dispositivo devono essere fornite all'utilizzatore e redatte nella lingua del paese in cui il prodotto viene utilizzato.

- Assicurarsi che le marcature sul prodotto siano leggibili.

Eliminazione:

ATTENZIONE, un evento eccezionale può comportare l'eliminazione del prodotto dopo un solo utilizzo (tipo ed intensità di utilizzo, ambiente di utilizzo: ambienti aggressivi, ambienti marini, parti taglienti, temperature estreme, prodotti chimici...).

Il prodotto deve essere eliminato quando:

- Ha subito una caduta o uno sforzo notevole.
- Il risultato dei controlli del prodotto non è soddisfacente. Si ha un dubbio sulla sua affidabilità.
- Non si conosce l'intera storia del suo utilizzo.
- Quando il suo utilizzo è obsoleto (evoluzione delle leggi, delle normative, delle tecniche o incompatibilità con altri dispositivi...).

Distruggere i prodotti scartati per evitarne un futuro utilizzo.

Pittogrammi:

A. Durata illimitata - B. Temperature tollerate - C. Precauzioni d'uso - D. Pulizia - E. Asciugatura - F. Stoccaggio/trasporto - G. Manutenzione - H. Modifiche/riparazioni (proibite al di fuori degli stabilimenti Petzl salvo pezzi di ricambio) - **I. Domande/contatto**

Garanzia 3 anni

Contro ogni difetto di materiale o di fabbricazione. Sono esclusi: usura normale, ossidazione, modifiche o ritocchi, cattiva conservazione, manutenzione impropria, negligenze, utilizzi ai quali questo prodotto non è destinato.

Segnali di attenzione

1. Situazione che presenta un rischio imminente di lesione grave o mortale. 2. Esposizione a un rischio potenziale d'incidente o lesione. 3. Informazione importante sul funzionamento o le performance del vostro prodotto. 4. Incompatibilità materiale.

Tracciabilità e marcatura

a. Conforme ai requisiti del regolamento DPI. Ente riconosciuto che interviene per l'esame UE di tipo - b. Numero dell'organismo notificato per il controllo della produzione di questo DPI - c. Tracciabilità: datamatrix - d. Diametro compatibile - e. Numero individuale - f. Anno di fabbricazione - g. Mese di fabbricazione - h. Numero lotto - i. Identificativo individuale - j. Norme - k. Leggere attentamente l'istruzione tecnica - l. Identificazione del modello - m. Indirizzo del fabbricante - n. Carico di rottura (MBS) - o. Carico massimo di utilizzo (WLL)